



Eine Oase belebt, regt die Fantasie an und vermittelt uns Geborgenheit. Inmitten der täglichen Durststrecken aus Terminen, Meetings und Lärm kann uns Kunst tiefe Erholung und Regeneration schenken. Kunstwerke, die uns direkt berühren, fangen uns auf und helfen uns, den lauten Strom der Zeit zu durchbrechen. Denn jenseits von Hektik und Gebimmel liegt eine feine, leise Welt voller Wunder und Magie: So können abstrakte Farben, Formen und Reliefs dabei helfen, wieder Zugang zu dem zu finden, was uns als fühlende und liebende Wesen ausmacht. Kunst, die uns so allgegenwärtig und tiefgründig erreicht, ist die Leidenschaft der freischaffenden Künstlerin Natalia Dinsel-Bondarenko.

Nach Stationen in Südfrankreich und Italien hat die autodidaktische Malerin an der Elbe ihre kreative Heimat gefunden – zumindest für jetzt. Denn so wie ihre vielschichtigen Gemälde dazu einladen, die Leichtigkeit des Seins in allen Facetten zu erkunden, lebt auch die Wahlhamburgerin ein Leben, das nicht festgeschrieben ist. Kreativ zu sein, das bedeutet für die studierte Betriebswirtin, vor allem frei zu sein, neugierig zu bleiben und ihrer Sehnsucht zu folgen. Das macht die junge Frau, die aus dem wilden Osten kommt und jahrelang im Süden Europas gelebt hat, auch in ihrem zweiten Berufsfeld. Wenn Natalia keine Farbe an den Händen hat, begleitet sie als Coach die Menschen auf der Suche nach einem selbstbestimmten und

erfüllten Leben. Auch Unternehmen buchen ihre Sitzungen für Fach- und Führungskräfte. Ähnlich wie bei ihren Bildern, finden auch hier die richtigen Menschen zu ihr. „Jede Persönlichkeit hat das Bedürfnis, sich auszudrücken. Das kann im Job sein, in der Kunst oder ganz woanders“, so Natalia.

Was häufig mit wenigen Farben beginnt, kann sich dann über Stunden und Tage ausdehnen. Mit hochwertigen Materialien und Pasten erarbeitet sich jedes Kunstwerk anders. Besonderen Wert legt sie auf die Struktur und Oberfläche. Mit UV-Lacken versiegelt sie ihre Oasen für die Seele. So stehen ihre Herzöffner für die Schönheit, den Sieg und ein klares Happy End – egal, was uns die Vergangenheit gezeigt und gelehrt hat.

Heute schmücken ihre Bilder Häuser und Galerien in Nizza, Venedig und Madrid. Ist ein neues Kunstwerk fertiggestellt und bereit für seine Reise, bespricht sich die Künstlerin und zweifache Mama gerne mit ihren jüngsten Fans: „Kinder haben noch diesen intuitiven, spielerischen Bezug zu sich und der Welt. Was sie sehen und fühlen, sprechen sie offen und ehrlich aus – eine Eigenschaft, nach der wir uns später als Erwachsene oft sehnen und verzehren.“ Ihre Bilder dürfen und sollen berühren, anstoßen und bewegen. Am besten gelingt das im Showroom in Hamburg oder auf einem der spannenden Events, die für 2021 geplant sind.



Ich male mir
die Welt,
wie sie mir gefällt!

Natalia Dinsel-Bondarenko

© Foto: Sabine Böhm, Olaf von Sierpke, Trend One

NATALIA DINSEL-BONDARENKO UND IHRE PHILOSOPHISCHE KUNST

